

Jahresbericht 2023 Aktivriege

Turnerisches

Kaum ist die Hauptversammlung vorbei starteten wir voller Elan ins neue Turnerjahr. Wir entschieden uns nach längerer Pause wieder mal ein SSB-Programm für das nächste Turnfest in Pieterlen einzustudieren. Gesagt, getan! Es erforderte ein paar Zusatz-Trainings, um unser Programm so hinzubekommen, dass unsere Erwartungen erfüllt wurden. Ebenfalls widmeten wir uns den altbewährten Disziplinen STH, KUG und PS.

Das Seeländische Turnfest fand vom 16. bis 18. Juni in Pieterlen statt.

Am Freitag bestritt Lukas Dönni den Einzelwettkampf. Leider verletzte er sich beim Weitsprung und musste daher auf seine letzte Disziplin den 800m verzichten. Dennoch erreichte er den super 100. Platz.

Wir gratulieren herzlich zu seiner Leistung.

Am Samstag starteten wir in der 5. Stärkeklasse in den 3-teiligen Vereinswettkampf.

Wir turnten in 4 verschiedenen Disziplinen.

1. Wettkampfteil SSB 7.83 / STH 7.72
2. Wettkampfteil PS 7.94
3. Wettkampfteil KUG 7.64

Wir erreichten den 25. Schlussrang mit der Note 23.18.

Nach dem gemeinsamen Abendessen im Festzelt liessen wir den Abend bei Stimmungsvoller Musik und einem kühlen Bier ausklingen.



Anlässe

Wie alle Jahre im Mai führten wir in Dotzigen den Pizzaplausch mit dem «Schnäuscht Dotziger» durch, welcher nicht schlecht besucht wurde. Wir hoffen, dass sich beim nächsten Pizzaplausch mehr Erwachsenen für den «Schnäuscht Dotziger» begeistern können und auch beim Wettkampf mitmachen.

Im Oktober fand unsere Herbstchiubi unter dem Motto «Halloween» statt. Diese wurde sehr gut besucht, was für uns ein voller Erfolg war.

Vereinsleben

Durch die Sommerferien hindurch findet kein Training statt es wird jedoch an den Freitagen ein Spezialprogramm organisiert. Eines davon war das Grümpeltturnier des FC Dotzigen. 10 Motivierte Turner/innen nahmen teil. (siehe Foto)

Die diesjährige Vereinsreise führte uns in die Wiege der Eidgenossenschaft zum Rütli.

Jedoch wurde uns leider am ersten Tag vom Wetter ein Strich durch die Rechnung gemacht. Daher mussten wir unsere Reise ein wenig verkürzen und nahmen kurzerhand das Schiff, um nach Luzern zu gelangen.

Bei einem geselligen Abend im Jodlerwirt, endete dieser für einigen fast mit einer Übernachtung hinter Gittern.

Am zweiten Tag konnten wir unser Programm, den Felsenweg um den Bürgenstock, wie vorgesehen durchführen.

Immer am Ende des Jahres feiern wir unsere Waldweihnachten im Waldhaus in Dotzigen. Wir wanderten gemeinsam nach oben, um dort einen gemütlichen Abend mit Speis und Trank zu geniessen.



Wir hoffen das wir unsere Note im nächsten Jahr durch zahlreiche Trainingsbesuche noch etwas steigern können. Und dass wir wieder so tolle Erlebnisse mit euch haben werden.

Mit freundlichem Turnergruss

Kimi & Ramä